



## Presseinformation

Nr. 425 / 2014

Kiel, Dienstag, 28. Oktober 2014

Innen / Kappungsgrenzen

**Wolfgang Kubicki, MdL**  
Vorsitzender

**Christopher Vogt, MdL**  
Stellvertretender Vorsitzender

**Dr. Heiner Garg, MdL**  
Parlamentarischer Geschäftsführer

### Dr. Ekkehard Klug: Der Berg kreite – und gebar eine Maus

Zur Einführung der Kappungsgrenzenverordnung erklärt der innenpolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, **Dr. Ekkehard Klug**:

„Der Berg kreite – und gebar eine Maus: Die jetzt vom Kabinett beschlossene Kappungsgrenzenverordnung erwärmt vielleicht das eine oder andere sozialdemokratische Herz, sinnvoll ist sie deshalb noch lange nicht. Angesichts der Tatsache, dass lediglich sechs von insgesamt 1.110 Gemeinden im ganzen Land die objektiven Kriterien für eine solche Regelung erfüllen (vgl. Drs. 18/2171) drängt sich die Frage nach dem ‚Warum‘ geradezu auf.

Vor dem Hintergrund vieler drängender Probleme im Bereich der Innenpolitik ist die in der heutigen Pressemitteilung von Innenminister Studt zelebrierte Freude über diese in Reinform präsentierte Symbolpolitik nicht mehr nachvollziehbar.“